



9 C. **Eingereichte Interpellation Barben Stefanie (FDP), Marti Bernhard (SP), Dietrich Pascal (FDP), Käser Gerhard (parteilos), Spotti Martin (parteilos) und Mitunterzeichnende vom 25. Juni 2018: "Transformation Porziareal"**

Interpellationstext:

"«Transformation Porziareal»"

Nachdem im vergangenen Jahr bekannt wurde, dass die Ducksch&Anliker Gruppe (bzw. die AGB Baugroup) nun die grösste Grundeigentümerin des Porziareals ist, lancierte die Stadt Langenthal ein Testplanungsverfahren, um die Entwicklungsmöglichkeiten des Porziareals zu evaluieren. Auf der Homepage der Ducksch&Anliker Gruppe ist zu lesen, dass der Transformationsprozess im offenen Austausch mit den heutigen Nutzern und der Bevölkerung stattfinden wird. Auf der Homepage der Stadt Langenthal sowie der Website stadt-raum.ch sind im Moment (Stand 9. Juni 2018) keine Informationen darüber zu finden.

Damit die Langenthaler Bevölkerung wie vorgesehen die Chance erhält, sich im Transformationsprozess einzubringen, ersuchen wir den Gemeinderat die folgenden Fragen zu beantworten:

- 1.1 *Wann wird der Testplanungsschlussbericht des «Transformationsprozess Porziareal» dem Gemeinderat zur Genehmigung vorgelegt?*
- 1.2 *Gibt es eine öffentliche Präsentation des Testplanungsschlussberichtes? Wann?*
- 1.3 *Wird der Testplanungsschlussbericht von der Stadt online geschaltet?*
- 1.4 *Ist der Testplanungsschlussbericht auf der Stadtverwaltung einsehbar?*
- 1.5 *Gemäss der neuen SIA-Wegleitung «Testplanung» zur Ordnung SIA 143 «Studienaufträge» vom April 2018, handelt es sich beim Testplanungsverfahren um einen «Studienauftrag ohne, resp. ohne substantiellen Folgeauftrag». Ist es somit denkbar, die an der Testplanung beteiligten Teams (allenfalls mit Ausnahme des Fachbereiches Verkehr) von sämtlichen nachfolgenden Wettbewerben und Studienaufträgen auszuschliessen?*
- 2.1 *Wie sieht der weitere Planungs- und Entscheidungsprozess bezüglich Porziareal-Transformation aus?*
- 2.2 *Gibt es eine ZPP (Zone mit Planungspflicht)? Unterliegt die ZPP der öffentlichen Mitwirkung? Wird diese öffentliche Mitwirkung im Amtsanzeiger publiziert? Wie lange dauert diese öffentliche Mitwirkung?*
- 2.3 *Gibt es eine abschliessende Volksabstimmung über die ZPP resp. über die Zonenplanänderung?*
- 2.4 *Wie sieht das Zeitfenster dieser ZPP aus?*
- 2.5 *Auf der Grundlage der ZPP, gibt es danach eine ÜO für einzelne Baufelder? Wie sieht das Zeitfenster hierfür aus?*
- 3.1 *Wird von der Stadt für die weitere Planung der einzelnen Baufelder, ein Architekturwettbewerb mit 3 – 5 Teams verlangt?*
- 3.2 *Falls ja, werden die Wettbewerbsteams von der Bauherrschaft bestimmt?*
- 3.3 *Hat die Stadt in dem Fall ein Mitspracherecht?*

*Stefanie Barben, Bernhard Marti, Pascal Dietrich,
Gerhard Käser, Martin Spotti und Mitunterzeichnende*



Stadtrat

Protokoll der 4. Sitzung am Montag, 25. Juni 2018

Die Beantwortung der Interpellation erfolgt gemäss Art. 38 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Stadtrates¹

Protokollauszug an

■ Gemeinderat

¹ **Art. 38 der Geschäftsordnung des Stadtrates** (Interpellation)

³ *Der Gemeinderat beantwortet die Interpellation bis zur übernächsten Ratssitzung. Die Stadtratspräsidentin bzw. der Stadtratspräsident kann die Antwortfrist angemessen verlängern.*